

die wichtigsten posingtipps für eure hochzeitsfotos



Um es gleich vorweg zu sagen: Ich erwarte von jedem professionellen Hochzeitsfotografen, dass er euch im richtigen Maß Anweisungen und Hinweise gibt, so dass die Posen auf euren Hochzeitsfotos **entspannt, ungestellt und natürlich** – eben gar nicht wie „Modelposen“ aussehen.

Doch vielleicht möchtet ihr auf Nummer sicher gehen oder vorher ein wenig üben. Dann ist diese Auswahl an Posing-Tipps genau das richtige für euch. Alle Punkte sind gar nicht kompliziert, werden aber leider immer noch von vielen Hochzeitsfotografen vernachlässigt.

Gerade **Tipp Nr. 11** wird oft übersehen und ist ein gutes Beispiel dafür, dass man eben doch nicht automatisch „ungestellt“ aussieht!

1 | Schaut nicht in die Kamera

Okay, für einige wenige Bilder ist das in Ordnung, weil ihr so direkten Kontakt mit dem Betrachter des Bildes aufnehmt. Aber in den meisten Fällen ist das nicht gewünscht, weil das Bild sofort gestellt aussieht, wenn ihr die Kamera anschaut.

2 | Lächelt nicht

Wenn ihr ein Lächeln aufsetzt kann das zwar bei manchen Paaren schon relativ gut aussehen. Am natürlichsten und entspanntesten wirkt es jedoch, wenn ihr einfach den Mund entspannt lasst und nur dann lächelt oder lacht, wenn euch wirklich danach zumute ist. Dafür kann der Fotograf dann mit Humor und überraschenden Posing-Anweisungen sorgen.



3 | Streckt die Wirbelsäule

Den meisten dürfte es einleuchten, auf Fotos gerade zu stehen. Steht so, als würde euer Kopf an einem Faden nach oben gezogen werden und euer Gewicht halten. Achtet dabei auch darauf, dass die Halswirbelsäule gerade ist und dass die Schultern nicht nach vorne oder nach oben gezogen sind.

4 | **Haltet etwas Abstand beim Laufen**

Wenn ihr nebeneinander oder sogar hintereinander lauft, wirkt es für das Foto besser, wenn ihr dabei etwas Abstand haltet, so dass man eure Körper klar „unterscheiden“ kann. Wenn ihr euch die Hand gebt, sollten eure Arme, die Körper nicht berühren, dass ist der Abstand genau richtig.



5 | **Verlagere dein Gewicht auf das hintere Bein (Frauen)**

Meistens steht ein Bein etwas weiter von der Kamera entfernt als das andere. Verlagere dein Gewicht auf dieses hintere Bein und knicke das vordere Bein leicht ein. Das betont die natürliche weibliche Linie und sieht einfach gut aus.

6 | **Achte auf dein Einstecktuch (Männer)**

Einstecktücher neigen gerne mal dazu, in die Tasche zu rutschen. Wenn du merkst, dass das öfter passiert, kann es hilfreich sein, das Tuch mit etwas doppelseitigem Klebeband in Position zu halten.



7 | **Küsst euch ganz langsam und zart**

Küssen ist wirklich so eine Sache. Eigentlich kann es jeder doch ganz selten gibt es Paare, bei denen der Kuss auf dem Foto dann nicht mehr so romantisch aussieht, wie er sich angefühlt hat. Generell hilft es, sich ganz langsam zu küssen, denn auch der Moment kurz bevor sich die Lippen berühren und direkt danach sehen auf Bildern super natürlich aus. Vorsichtig küssen sorgt dafür, dass ihr eure Lippen etwas anders formt, so dass es zärtlicher aussieht.



8 | **Verkrampft die Hände nicht**

Auch bei den Händen muss man etwas schauen, dass sie nicht unbewusst verkrampft sind, sondern locker aussehen. Am besten geht das, wenn du eine feste Faust machst und dann die Hand wieder locker lässt. So wie die Finger dann gebogen sind, ist es eine natürlich-entspannte Haltung.

9 | **Entspannt euer Gesicht zwischendurch**

Selbst wenn ihr nicht absichtlich versucht, zu lächeln kann auch ein natürliches Lachen mit der Zeit die Lachmuskeln ermüden. Entspannt die Muskeln zwischendurch, indem ihr euren Mund ganz weit auf macht und den Unterkiefer herunter fallen lasst.

10 | Gebt einer Hand etwas zu tun

Besonders bei Frauen wirkt es gut, wenn mindestens ein Arm nicht schlaff an der Körperseite herunter hängt, sondern etwas zu tun hat, wie zum Beispiel eine Falte vom Kleid zu oder den Brautstrauß zu halten. So wird an der Stelle die Taille sichtbar und man wirkt schlanker.

11 | Vermeidet 90-Grad-Winkel an den Gelenken

Okay, das ist jetzt stark verallgemeinert, aber häufig sieht es angespannt aus, wenn zum Beispiel Ober- und Unterarm einen rechten Winkel bilden. Später schaut man auf dem Foto unbewusst immer auf diesen 90-Grad-Winkel und ist irritiert, warum das Bild etwas unharmonisch wirkt.



12 | Fühlt euch wohl

Sobald ihr etwas tun müsst, mit dem ihr euch unwohl fühlt, wird man es auf den Bildern sehen! Mir als Fotograf fällt das ziemlich schnell auf, aber es ist trotzdem hilfreich, wenn ihr so etwas sofort rückmeldet. Zum Beispiel, wenn der Weg für die Braut mit hohen Schuhen zu uneben ist um entspannt zu laufen.

13 | Konzentriert euch aufeinander

Der Hochzeitstag hält unglaublich viele Eindrücke für euch bereit. Vielleicht ist auch das Fotoshooting für euch etwas Neues und Aufregendes. Da kann es helfen, vorher ein Engagement-Shooting zu machen, damit ihr euch an die Situation zu gewöhnen und euch schneller wohlfühlen könnt. Zusätzlich hilft es, wenn ihr euch zwischendurch immer wieder bewusst aufeinander und die Gefühle in der Situation konzentriert. So wirkt ihr auf den Fotos relaxt und verliebt.

Meldet euch gerne bei Fragen oder wenn ihr mich buchen möchtet!
gesang@gesang-photo.com 0176-578 611 30

